



ST. LUCAS
KIRCHENGEMEINDE
SCHEESSEL

GEMEINDEBRIEF

JUNI/JULI
NR. 3/2024



ALLERLEI LOS

SCHEESSELS FRIEDHÖFE ENTWICKELN SICH WEITER

Nachgedacht

3 Pause

Das Thema

- 4 Allerlei los auf den Friedhöfen in Scheeßel
- 5 Naturerlebnis Friedhof – Gemeindegottesdienst auf dem Friedhof
- 6 Urneninsel und Baumbestattungen: Neue Grabangebote
- 7 Natur braucht Zeit

Infobox

- 8 Einführung des Kirchenvorstands mit Mittagessen
- 8 Sommerkirche: Gottesdienste in den Ferien
- 9 Am 10. August geht es los....
- 9 Radtour für Frauen
- 9 Männertreff mit Radtour
- 10 Dank für den freiwilligen Gemeindebeitrag
- 11 Benefizkonzert: Lohof und Oppermann in St. Lucas
- 12 Regelmäßige Angebote

Kirchenmusik

- 13 Musikengagiert in St. Lucas

Kinder und Jugendliche

- 14 „Auf jeden Fall weitermachen!“ – Juleica-Kurs
- 15 Was macht eigentlich die neue Jugendband?
- 15 Teensfreizeit 2024: Auf nach Hogwarts!
- 16 Die Kindergartenkirche

Buntes

- 18 Eindrücke aus dem Gemeindeleben

Adressen

- 20 Adressen und Daten

Freud und Leid

- 21 Taufen, Trauungen und Beerdigungen

Gottesdienste

- 22 Gottesdienste der Region



Pause

Wie gut, dass wir nicht pausenlos arbeiten müssen! Ununterbrochen zu arbeiten, das hält kein Mensch aus. Wie gut, dass wir Pausen machen können, dass wir die Nacht zum Ausruhen haben! Gut, dass wir freie Zeit haben, in der wir uns entspannen können, in der wir spielen, lesen, uns bewegen, Musik hören, uns erholen können. Gut, dass wir nicht immer nur an die Arbeit denken müssen. Gut, dass es den Sonntag und andere Feiertage gibt. Gut, dass es Ferienzeiten und Urlaubszeiten gibt!

Arbeit und Freizeit – beides gehört zu unserem Leben. Das weiß schon die Bibel. Im Lukasevangelium wird erzählt, dass Jesus seine Jünger losschickt. Sie sollen durch das Land ziehen; wie Jesus selbst sollen sie die gute Nachricht von der Barmherzigkeit Gottes verkündigen, Menschen zur Umkehr einladen, Kranke heilen. Das tun sie, und dann heißt es:

Und die Apostel kamen zurück und erzählten Jesus, wie große Dinge sie getan hatten. Und er nahm sie zu sich, und er zog sich mit ihnen allein in die Stadt zurück, die heißt Betsaida. (Lukas 9,10).

Die Jünger haben ihren Einsatz erfolgreich durchgeführt, aber jetzt sind sie erschöpft. Und Jesus weiß, dass seine Freunde eine Pause brauchen, und er verschafft ihnen diese Pause. Jesus geht mit seinen Aposteln an einen einsamen Ort.

Gott schenkt uns solche Ruhezeiten. Das 3. Gebot lautet: „Du sollst den Feiertag heiligen.“ Das klingt zwar nach Zwang und Anordnung, aber in Wahrheit ist es ein „An-Gebot“: Gott stellt uns damit in eine große Freiheit: Du brauchst



Lars Rüter

nicht ununterbrochen zu arbeiten. Du darfst dir frei nehmen, du darfst feiern, immer wieder. Das ist die Freiheit, die ich dir gebe.

Sicher, Arbeit ist notwendig. Der Mensch muss arbeiten, um zu leben. Aber der Mensch lebt nicht, um zu arbeiten, sondern um sein Leben als Geschenk Gottes zu genießen, in einem ausgewogenen Verhältnis von Arbeit und Freizeit. So ist es gut für uns, und so hat Gott sich das gedacht.

Finden Sie Gelegenheiten, sich zu entspannen. Kommen Sie zur Ruhe. Seien Sie offen für Begegnungen mit dem lebendigen Gott, in der Natur, in den Begegnungen mit anderen Menschen und in den Worten der Bibel. Schöpfen Sie neue Kraft für Körper, Seele und Geist. Ob zu Hause oder woanders: Erholen Sie sich gut, und bleiben Sie bewahrt!

Lars Rüter, Pastor in Lauenbrück

Allerlei los auf den Friedhöfen in Scheeßel



Pflegeleichte Urnengemeinschaftsanlagen neben individuell gestaltbaren Wahlgräbern

Unsere beiden Friedhöfe in der Petersstraße und am Leehopweg entwickeln sich zu schönen bunten Orten, an denen man verweilen mag. Hier begegnen sich Tod und Leben in der Natur. Vielfältige Grabarten werden angeboten, so gestaltet sich die Natur auf den Friedhöfen abwechslungsreich.

Die freien Flächen auf dem Friedhof am Leehopweg haben wir mit dem NABU zusammen zu kleinen ökologischen Inseln gestaltet. Ganz unterschiedliche Landschaften vom Naturteich über den Kräutergarten bis hin zu einer Roseninsel sind entstanden. Auf die Wünsche der Hinterbliebenen wurde ebenfalls eingegangen, und ein Apfelbaum fand auf dem Friedhof seinen Platz.

Der Friedhof als ein lebenswerter und vielfältiges Leben fördernder Ort symbolisiert unsere Auferstehungshoffnung. Die Hoffnung auf ein buntes ewiges Leben bei Gott.

Auch auf unseren Friedhöfen kann man

Geschichte und Traditionen entdecken. Die Entwicklungen der Jahrhunderte prägten die Haltungen und Sichtweisen der Menschen zum Friedhof. Trauerri-tuale bildeten sich heraus, Traditionen werden gelebt, gestaltet und verändert werden sich. Friedhofs- und Trauerkultur verändern sich stetig. Unsere Friedhöfe sind ein Ausdruck dafür. Hier begegnen sich Tod und Leben. In unserem Bemühen, die Friedhöfe jetzt in der Gegenwart angemessen zu gestalten, sind immer die Menschen mit ihren Bedürfnissen, Ängsten und ihren Hoffnungen im Blick. Friedhöfe sind Vielfalt – bis heute. Sie sind Trauer- und Gedenkorte. Sie sind aber auch lebendige Begegnungsorte, die nach Zukunft fragen. Unsere Friedhöfe fördern die Biodiversität. Und sie erzählen Geschichten und schlagen einen großen Bogen von denen, die vor uns waren bis hin zu uns heute.

Johanna Schröder



Naturerlebnis Friedhof – Gemeindesonntag auf dem Friedhof

Wir laden herzlich am 16.6., um 10 Uhr, zum Gottesdienst in der Friedhofskapelle an der Peterstraße unter dem Motto „Schöpfung und Leben“ mit Pastorin

Schröder ein. Im Anschluss wird ein herzhafter und reichhaltiger Imbiss aus verschiedenen Kräuterspezialitäten gereicht.

Ab 12.15 Uhr finden verschiedene Informationsgespräche und eine Führung zu den Themen „Naturnahe Friedhofsgestaltung/Biodiversität auf heimischen Friedhöfen“ statt:

- Tipps und Informationen von Roland Meyer (NABU Rotenburg W.) u.a. zu Vogelschutzhecken, Auswahl heimischer Gehölze, Pflanzen- bzw. Gehölzbestimmung; Auswahl von Baumaterialien, Standorte für ein Insektenhotel - Friedhof Veerser Weg/Peterstraße
- Führung auf dem Friedhof Leehopweg mit dem Schwerpunkt „Naturnahe Friedhofsgestaltung - Natur braucht Zeit“ mit Ines Stein und Lutz Früchtenicht, u.a. Information zu naturnaher Friedhofs- und Grabgestaltung u.a. mit Stauden und heimischen Gewächsen

Ein Angebot im Rahmen der "Woche der Natur" der Nds. Bingo-Umweltstiftung.



Urneninsel und Baumbestattungen: Neue Grabangebote

Die Bestattungstraditionen ändern sich. Auch auf unseren Friedhöfen werden immer mehr Urnen beigesetzt, und es wird sehr oft nach Grabarten ohne Pflegeaufwand nachgefragt.

Dies haben wir bei den bestehenden drei Urneninseln, welche von uns jahreszeitlich gestaltet, bepflanzt und gepflegt werden, bedacht. Diese Grabart ist sehr beliebt, daraufhin haben wir unser Angebot um zwei weitere Urneninseln mit dem schönen Namen „Sommer“ und „Herbst“ erweitert. Diese Grabanlagen werden ausschließlich vom Friedhofsträger gepflegt. Es sollen Findlinge als jeweilige Grabsteine aufgestellt werden. Für das Andenken an die Verstorbenen und die Ablage von Blumen oder Grabeschmuck haben wir eine Ablagefläche mit einem großen Gedenkfindling gestaltet. An diesem Ort können die Trauernden Trost und Geborgenheit finden.

Unter drei Ahornbäumen sind nun auf dem Friedhof Leehopweg auch Baumbestattungen möglich. Um die Bäume herum werden die Urnen beigesetzt und bekommen eigene Namensplatten im Rasen. Unter dem Schatten der Bäume werden die Gräber in einer ganz eigenen geschützten Atmosphäre liegen. Diese besondere naturnahe Bestattungsform wird wieder vom Friedhofsträger gepflegt, deshalb ist hier keine Ablage von Blumen oder kleinen Grüßen möglich. Leider ist es nicht möglich, die Baumbestattungen als Vorsorgegräber zu erwerben.



Gedenkstein an den neuen Urneninseln "Sommer" und "Herbst"



Natur braucht Zeit

Die Ahornbäume und der Apfelbaum sind noch jung – sie brauchen noch Zeit, bis sie wirklich Schatten spenden. Aber nicht nur für Bäume gilt, dass Natur Zeit braucht. Auch auf den anderen Gräbern wachsen die Blumen und Büsche langsam und füllen die Flächen im Laufe der Monate. Dies gilt auch für die verschiedenen Landschaften auf dem Friedhof Leehopweg. Das trockene Klima der letzten Sommer war für viele der jungen

Pflanzen eine große Herausforderung. Die Förderung der Biodiversität liegt uns auf den Friedhöfen am Herzen. Vögel und Insekten sollen sich bei uns wohlfühlen, genau wie wir Menschen. Deshalb bitten wir darum, keine neuen Steingräber mit Kieselsteinen o.ä. anzulegen. Diese Form der Grabgestaltung war vor einigen Jahren noch gestattet, sie soll jetzt der ökologischen Vielfalt weichen.



Einführung des Kirchenvorstands mit Mittagessen

Nachdem die Kirchenvorstandswahl am 10.3. stattfand, tritt der neue Vorstand seine Tätigkeit im Juni an. Ein wichtiger Termin ist der Gottesdienst am Sonntag, **9.6. 10 Uhr**: Die neuen Mitglieder des Kirchenvorstandes werden in ihre neue Aufgabe eingeführt. Ebenso werden die ausscheidenden Mitglieder verabschiedet, und es wird Dank für ihr Engagement ausgesprochen. Kommen Sie gern dazu!

Anschließend soll es festlich weitergehen: Alle sind herzlich eingeladen zu einem Gemeindemittagessen! Auf der Wiese vor der Kirche soll ein gemütliches Mittagessen für alle angeboten werden. Seien Sie gern dabei und erzählen Sie es weiter!

Bei der Kirchenvorstandswahl wurden

Stefan Heitmann, Leonie Brand, Frank Niewandt, Susanne Schenck-Nekarda, Franziska Grymilas und Pia Borm in den künftigen Vorstand gewählt. Weitere Mitglieder sollen noch dazustoßen.

Mit dem Neustart steht auch die Bildung von Ausschüssen und die Verteilung von Beauftragungen an. Zahlreiche Menschen haben schon die Bereitschaft signalisiert, weiterhin oder ab jetzt gezielt bei Themenfeldern wie Gottesdienst, Kinder- und Jugendarbeit, Bauangelegenheiten, die Entwicklung der kirchlichen Friedhöfe, Landangelegenheiten sowie Finanzen und Verwaltung mitzuarbeiten. Weitere Menschen werden den Sommer über gesucht. Nennen Sie uns gern Namen von Personen, die wir darauf ansprechen könnten!



Sommerkirche: Gottesdienste in den Ferien

Für drei Sonntage in der Urlaubszeit ändert sich der Gottesdienstplan unserer Kirchenregion. Auch 2024 gibt es wieder die „Sommerkirche“. An diesen Sonntagen wird es einen Gottesdienst pro Sonntag gemeinsam für die Kirchengemeinden Fintel, Lauenbrück und Scheeßel geben. Jeweils eine der Gemeinden lädt ein. Alle anderen sind eingeladen,

sich auf den Weg in die Nachbargemeinden zu machen.

Die Termine: **30. Juni, 10 Uhr, St.-Antonius-Kirche Fintel** (mit Pastor Jens Ubben, Scheeßel), **7. Juli, 10 Uhr, Martin-Luther-Kirche Lauenbrück** (mit Pastor i.R. Priemeier, Rotenburg), **14. Juli, 10 Uhr, St.-Lucas-Kirche Scheeßel** (mit Pastor Lars Rüter, Lauenbrück, mit Abendmahl).

Am 10. August geht es los....

Der 10. August ist für alle Einschulungskinder ein großer und wichtiger Tag. Aufregung und Vorfreude mischen sich. Da ist es sehr schön, dass die Familie und oft die Paten und Großeltern die Kinder an diesem wichtigen Tag begleiten.

Als Kirchengemeinde möchten wir Euch auch begleiten und euch Kindern den Segen Gottes mit in eure Schulzeit geben. Wir, Diakonin Melanie Tomforde und Pastorin Johanna Schröder, laden herzlich ein zu zwei Einschulungsgottesdiensten am Samstag, **10.8.**, um **8.30** und **10.00 Uhr**, passend zu den Einschulungszeiten der Schule. Wir feiern einen fröhlichen, kindgerechten Gottesdienst, der ca. 25 Minuten dauert. Von der Kirche geht es dann zur Schule.



lungenzeiten der Schule. Wir feiern einen fröhlichen, kindgerechten Gottesdienst, der ca. 25 Minuten dauert. Von der Kirche geht es dann zur Schule.

Radtour für Frauen

„Fit für´s Leben“, die Initiative für Frauen in Scheeßel und umzu, lädt wieder ein zu einer gemeinsamen Radtour. „Unsere Gegend mit ihrer Naturschönheit lädt uns ein, sie zu entdecken. Mit dem Radl und in netter Gesellschaft ist das eine besonders schöne Gelegenheit. Dabei ist Zeit und Raum für nette Gespräche und Begegnungen. Gunda Brunkhorst wird für uns eine abwechslungsreiche

Strecke aussuchen und einen netten Ort zum gemeinsamen Kaffeetrinken organisieren (Selbstzahler). Die Strecke wird sich auf ca. 40 km begrenzen. Da ist ein E-Bike von Vorteil.“

Treffpunkt ist am Sonntag, **2.6.**, **13 Uhr**, an der St.-Lucas-Kirche Scheeßel. Anmeldungen werden erbeten an Renate Krabiell, Tel. 04263 2192, Handy 0151 70047027.

Männertreff mit Radtour

Der nächste Männertreff findet am **20.6.** statt. Geplant ist eine Fahrradtour mit einem Picknick. Start ist am Parkplatz am Rathaus, eine genaue Uhrzeit wird noch bekanntgegeben. Die Teilnehmer werden eine gemütliche Runde von ca. 25 km bis zum Ort des Picknicks zurücklegen. Nachdem es gemundet hat, geht es weiter Richtung Scheeßel. Die

geplante Gesamtlänge liegt bei ca. 50 km. Es wird ein Kostenbeitrag erhoben. Interessierte Männer melden sich an auf der Internetseite www.aktive-maenner.de an. Ausnahmsweise auch direkt bei Hans-Dieter Krohn, Tel. 04263 789, h-d.krohn@t-online.de, oder Jürgen Kahrs, Tel. 04263 1630, juergen.kahrs@ewetel.net. Anmeldeschluss ist der 14.6.

Dank für den freiwilligen Gemeindebeitrag



In diesem Jahr werden die Kinderfreizeit in den Herbstferien sowie die Konfirmandenfahrt im August mit Spenden bezuschusst. Außerdem konnten pünktlich zu den Konfirmationen im April neue Sitzkissen angeschafft werden. Der Kirchenvorstand freut sich sehr über die hohe Bereitschaft in der Gemeinde, auch über die Kirchensteuer hinaus Projekte wie diese möglich zu machen!

Im letzten Advent hatte der Kirchenvorstand um Spenden gebeten. Zwei aktuelle Anliegen hatten wir damals vorgestellt: Wir möchten die Preise für unsere Kinder- und Jugendfreizeiten trotz allgemein steigender Kosten weiterhin möglichst niedrig halten. Zudem war uns wichtig, die sehr alten Sitzkissen in unserer Kirche zu erneuern.

Für die großzügige Spendenbereitschaft sagen wir herzlich Dank: Mehr als 288 Personen haben insgesamt 17.753 EUR überwiesen.



Benefizkonzert: Lohof und Oppermann in St. Lucas

Viele Scheeßeler werden sicherlich gerne an das letzte Konzert mit Elke Oppermann und Eli Lohof zurückdenken, das 2018 in der St.-Lucas-Kirche stattfand. Wir freuen uns sehr, dass die St.-Lucas-Stiftung die beiden wunderbaren Musikerinnen zu einem weiteren Konzert (dem dritten in dieser Kirche) gewinnen konnte. Überredung war hierzu gar nicht notwendig, denn auch die beiden Sängerinnen hatten das letzte Konzert und die großartige Stimmung in sehr guter Erinnerung. Dem Wunsch von Elke Oppermann, die Kirche möge dieses Mal etwas wärmer sein, kommen wir gerne nach und haben den Termin in den Sommer gelegt: Das Konzert wird am Freitag, 16.8, um 19.30 Uhr stattfinden.

Näheres zum Kartenvorverkauf und den Vorverkaufsstellen erfahren Sie im Juli, aber es lohnt auf jeden Fall, schon mal den Termin freizuhalten.

Für dieses Jahr versprechen die beiden bekannte Lieder, aber auch viel Neues im Repertoire sowie in der zweiten Hälfte des Konzertes noch einen Überraschungsgast. Man darf gespannt sein! Die Überschüsse dieses Benefizkonzertes kommen der St.-Lucas-Stiftung zugute, die mit den Stiftungseinnahmen viele wichtige Projekte besonders in der Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und älteren Menschen unterstützt.

Bettina Winkler



Diakonische Angebote

Besuchsdienst für Geburtstage
Do, 24.7., 19:30 Uhr
Lutherhaus Kaminraum
Kontakt: Hartmut Nack, Tel. 04263 1294

Gesprächskreis für pflegende Angehörige
2. Do im Monat, 17-19 Uhr
Tagespflege, Friedrichstr. 12
Kontakt: A. Meyer, Tel. 04263 6757650

Frühstückstreff für psychisch kranke Menschen
Fr, 10 Uhr, Lutherhaus Kaminraum
Kontakt: Ina Wesseler, Tel. 0170 2117577

Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe
Fr, 20 Uhr, Lutherhaus Kaminraum

Café gemeinsam (Flüchtlingshilfe Scheeßel)
Mi, 16-18 Uhr, Meyerhof

Mitmachen

Catering-Team
Kontakt: Edda Bobrich, Tel. 04263 985258

Gemeindebriefausteiler
Kontakt: Kirchenbüro

Gottesdienstteam
Kontakt: Johanna Schröder, Tel. 04263 1542

Kirchcafé-Team
Kontakt: Jens Ubben, Tel. 04263 4920

Schaukastenteam
Kontakt: Kirchenbüro

Team Offene Kirche
Kontakt: Susanne Schenck-Nekarda. Tel. 04263 984561

Angebote für Erwachsene

„Fit fürs Leben“
Regelmäßige Angebote für Frauen
Kontakt: Sigrid Hantzschel, Tel. 04263 4633

Männertreff
Regelmäßige Angebote
Kontakt: Jürgen Kahrs, Tel. 04263 1630

Hauskreise
Verschiedene Gruppen und Termine
Kontakt: Jens Ubben, Tel. 04263 4920

Erlebnistanz
2./4. Di im Monat 18:30 Uhr
DGH Wittkopsbostel
Kontakt: Angelika Witt, Tel. 04263 1620

Seniorenkreis Bartelsdorf-Wohlsdorf
Sommerpause
Kontakt: Monika Behrens, Tel. 04263 2612

Seniorenkreis Hetzwege-Abbandorf
und Wittkopsbostel
Sommerpause
Kontakt: Hannelore Intelmann, Tel. 04263 3599

Seniorenkreis Westerholz
Sommerpause
Kontakt: Käthe Wahlers, Tel. 04263 2157

Seniorenkreis Scheeßel
Pause
Kontakt: Hartmut Nack, Tel. 04263 1294

Andachten im „Haus am Beekepark“, „Haus im Garten“ Scheeßel und Ostervesede und in der Tagespflege
Kontakt: Hartmut Nack, Tel. 04263 1294

Musikengagiert in St. Lucas



Seit April an fast jedem Wochenende an den Tasten in der St.-Lucas-Kirche aktiv: Klaus-Joachim Buchroth gestaltet die Gottesdienste, Taufgottesdienst und Trauungen musikalisch mit

Anne Wahlers leitet den Posaunenchor und begleitet sehr oft Trauerfeiern musikalisch.



Regelmäßige Angebote

Posaunenchor
Mi, 19.30-21.00 Uhr
Harmshaus, gr. Saal
Kontakt: Anne Wahlers, Tel. 04263 3849

Kinderchor (1.-4. Klasse)
Mi, 16-17 Uhr (ab 15:30 Uhr offener Beginn)
Harmshaus, gr. Saal
Kontakt: Melanie Tomforde, Tel. 0176 85600329

Jugendband
Mi, 17-18 Uhr,
Harmshaus, Untergeschoss
Kontakt: Melanie Tomforde, Tel. 0176 85600329

Weitere Chorangebote im Kirchenkreis
Infos: Johanna Schröder, Tel. 04263 1542

„Auf jeden Fall weitermachen!“ – Juleica-Kurs

Im Mai endete der aktuelle Juleica-Kurs 23/24 mit 15 Teilnehmenden unserer Region. Die Jugendlichen beschreiben in kurzen Statements ihre Motivation, was sie mitgenommen haben und wie es für sie jetzt weitergeht:

„Wir finden es schön, dass es eine Möglichkeit gibt, auch nach der Konfirmation weiterhin in der Kirchengemeinde tätig zu sein, da uns dies sehr viel Spaß macht. Es war die richtige Entscheidung und wir würden es jederzeit weiterempfehlen“ (Ben und Finja). „Mich hat motiviert, Kindern und Jugendlichen Neues zu lehren und mit denen Spaß zu haben“ (Sina). „Ich bin durch eine Freundin drauf gestoßen, und es hat mir schlussendlich wirklich viel Spaß gemacht“ (Leonie). „Durch den Juleica-Kurs bin ich viel sicherer geworden, was die Betreuung und Beschäftigung von größeren Kinder-/ Jugendgruppen angeht“ (Rieke). Was hat Spaß gemacht? „Die Gruppenarbeiten, Spiele und gemeinsames Brainstorming“ (Mia). „Man macht viel Praxis“ (Fynn). „Im Juleica-Kurs habe ich viele neue Leute kennengelernt. Vor allem während der Juleica-Fahrt“ (Leonie). Welches Thema fandest du besonders interessant? „Bei was man aufpassen muss, was man bei den Kindern darf und was nicht“ (Mia). Und wie geht es weiter? „Ich würde gerne auf Freizeiten gehen und bei kleineren Aktionen mithelfen.“ (Anna) „Ich möchte auf jeden Fall auf eine Konfirmandenfreizeit, um die Erfahrung zu machen“ (Milina). „Mir hat der Juleica-Kurs in der Hinsicht den Umgang mit Kindern und Gruppen nähergebracht. Dieses gelernte Wissen möchte ich gerne umsetzen und damit

auf Freizeiten mitzufahren“ (Soley). „Ich möchte auf jeden Fall weitermachen, wenn meine Freunde das auch machen“ (Mia). „Eine große Motivation für die Teilnahme war, als Teamer tätig werden zu können, z.B. auf Freizeiten (aber auch die Juleica-Rabatte :-)" (Jerik und Jordan).

Die Gemeinde darf sich auf viele junge und motivierte Teamer:innen freuen, die jetzt in die Kinder- und Jugendarbeit einsteigen, gute Ideen und Vorschläge einbringen und umsetzen.

Es geht weiter: am 3.6. beginnt der nächste Juleica-Jahrgang in der Region. Das Angebot richtet sich an Jugendliche nach der Konfirmation, die in der Kinder- und Jugendarbeit mitmachen möchten. Inhaltlich geht's um Themen wie Programmplanung, Spielepädagogik, Andachten, Kreatives und manches mehr. Der Kurs besteht aus zwei Teilen: Treffen vor Ort in Scheeßel und einer 5-tägigen Freizeit zusammen mit dem Kirchenkreis. Mit dieser Juleica-Schulung plus einem 1.-Hilfe-Kurs können Jugendliche mit 16 Jahren die Jugendgruppenleitercard (= Juleica) beantragen. Für weitere Informationen können sich Interessierte an Diakonin Melanie Tomforde (0176-85600329) wenden.



Was macht eigentlich die neue Jugendband?

Seit einem halben Jahr probt mittwochs ab 17 Uhr die neue Jugendband im Harmshaus in Scheeßel. Aktuell sind fünf Jugendliche (13-16 Jahre) mit Piano, E-Gitarren und Gesang dabei und spielen moderne christliche Lieder und Popsongs, mit dem Ziel, diese zukünftig in Jugendgottesdiensten und bei anderen Veranstaltungen zu präsentieren. Die Band sucht weiterhin Jugendliche, die sicher ein Instrument (z.B. Cajon,

E-Bass, Altflöte, Percussion...) spielen und Spaß dran haben, gemeinsam Musik zu machen. Insbesondere werden 4-5 weitere Sängerinnen gesucht. Singst du gerne? Dann mach einfach mit, trau dich, probier's mal aus und lerne die anderen Jugendlichen kennen.

Für mehr Infos zur Band und wenn du zu einer Probe dazukommen magst, schreibe gerne vorab Melanie Tomforde an (0176-85600329).

Teensfreizeit 2024: Auf nach Hogwarts!

Dieses Jahr findet wieder eine super Teensfreizeit in Eulenberg statt. Unter der Leitung von Leonie Brand und ihrem Team dürft ihr im September am Wochenende 6.-8.9.24 eine unvergessliche Zeit erleben. Unter dem Thema „Harry Potter“ haben sich die Teamer tolle Ideen und Aktionen einfallen lassen. Lasst euch auf eine verzauberte Reise von

Harry Potter in Hogwarts (Eulenberg) ein. Die Mitreise vom Bahnsteig 9 3/4 erfolgt in eigenen PKWs. Der Aufenthalt kostet insgesamt 70 Euro und ist für Jugendliche der 6.-8. Klassen. Meldet euch gerne dafür an. Link: <https://www.formulare-e.de/f/anmeldung-zur-teensfreizeit-2024-in-eulenberg>. Informationen auch unter www.kirche-scheessel.de.



So sah Teensfreizeit 2023 aus: Musik, Thema, Sport und Kreativität in Eulenberg

Die Kindergartenkirche

Es ist viel los an der alten Gerichtslinde am Morgen des 15.4. Eltern und Erzieher haben sich auf den Weg gemacht, um die Kindergartenkinder aus dem Kindergarten Westerholz nach Scheeßel zu bringen. Viele Fragen sind schon im Gepäck, die Janina Tokay beantworten soll. Frau Tokay ist für die Kinder keine Fremde mehr. Schon seit letztem Jahr besucht sie die Kinder des Kindergartens Westerholz und Ostervesede regelmäßig mit ihrem pinken Koffer. Darin sind immer spannende Materialien über Gott und Jesus, Geschichten, Lieder oder Bastelmaterialien.

Doch heute erkunden die Kinder die St.-Lucas-Kirche in Scheeßel. So wurde herausgefunden, dass es einen alten geheimen Schlüssel gibt, wie alt die Orgel

ist, wofür man ein Taufbecken braucht, ein Blick von der Kanzel wurde gewagt, und final stieg ein Heliumballon im Altarraum empor. Dieser war an einer Schnur befestigt, die später abgeschnitten und an den Kirchenbänken entlang gelegt wurde. Nacheinander legte sich Kind für Kind an die Schnur. Das Ergebnis: Die Kirche ist 11 Kinder hoch!

Danach wurde noch ausgiebig auf dem Gemeindehausspielplatz gespielt. Nach den langen Swimmytreff-Jahren ist es jetzt die Kindergartenkirche: Der Förderverein der Kirchengemeinde Scheeßel macht sie möglich. Er hat immer wieder geholfen, mit viel Herzblut und Engagement neue Projekte und Ideen umzusetzen. In naher Zukunft soll es beispielsweise einen offenen Bibelkreis geben.



Kindergarten besucht Kirche: Fröhliche Kinder aus Ostervesede in St. Lucas



Die monatliche Kinderkirchen-Kids, Übernachtung in der Kirche, Trommelprojekt und der regelmäßige Kinderchor: Ganz schön was los für Kinder in der Kirchengemeinde.

Regelmäßige Angebote

MiniClub (Treff für Eltern mit Kindern ab 1 J.)
Do, 9.30-11.00 Uhr
Harmshaus Untergeschoss
Kontakt: Janina Tokay / Kirchenbüro

Jungschar (ab 5 J.)
Fr, 15.00-16.15 Uhr (Sommerpause)
Lutherhaus, Kamin-Raum
Kontakt: Nele Pazdzioch, Mareike Schindler und Vivica Stahmleder

KinderKirche (4-11 J.)
Sa, 10.00-12.00 Uhr (1.6.)
Lutherhaus, Kigo-Raum
Kontakt: Bianca Schubert, Tel. 04263 982443

Kinderchor (1.-4. Klasse)
Mi, 16-17 Uhr (ab 15:30 Uhr offener Beginn)
Harmshaus, großer Saal
Kontakt: Melanie Tomforde, Tel. 0176 85600329

KinderKirche-Vorbereitung
Do, 19.30 Uhr (15.8.)
Lutherhaus, Kigo-Raum
Kontakt: Bianca Schubert, Tel. 04263 982443

Juleica / Angebote für Jugendliche
Kontakt: Melanie Tomforde, Tel. 0176 85600329



Stilvoller Kirchenschmuck für die Konfirmationen: Carina Vajen, Anke Mahnken und viele Konfieltern haben das wieder möglich gemacht!

Nun sind sie fertig: Die Türen der St.-Lucas-Kirche erstrahlen wieder für viele Jahre



Himmelfahrt: Gottesdienst vor der Kirche mit über 100 Besuchern und anschließende Spargelsuppe





Nach langer Corona-Pause wieder mit großem Zulauf: Das Gesamtseniorentreffen in einem vollen DGH Ostervesede (mit Referentin Edda Nolte und Organisator Jürgen Huch



Helpfen, Pflegen, Beraten

Darin liegt das Wesen der Diakonie-Sozialstation Scheeßel-Fintel gGmbH: Die Mitarbeiterinnen der Station versorgen die von ihnen betreuten Menschen in Scheeßel, Lauenbrück und Fintel. Das Ziel der Diakonie-Sozialstation ist, jeden Patienten nach seinen Bedürfnissen zu Hause zu versorgen. Damit dieses hoch gesteckte Ziel gelingen kann, bedarf es einer engen Zusammenarbeit von Patienten, Angehörigen, Mitarbeitern und Gemeindegliedern. Die Station ist dankbar für jede Anregung und Unterstützung. „Nur so kann die Qualität unserer

Arbeit ständig verbessert und Diakonie gelebt werden,“ erläutert die Pflegedienstleitung. Sie benötigen Hilfe? Wir sind für Sie da! Tel. 04263 94380



Büro

Kirchenbüro und Friedhofsverwaltung
Große Str. 14
Mo, Di, Do und Fr 10.00-12.00 Uhr,
Do auch 15.00-18.00 Uhr

Ines Otworowski (Kirchenbüro)
Tel. 04263 1468
kirchenbuero@kirche-scheessel.de

Ines Stein (Friedhofsverwaltung)
Tel. 04263 984559
friedhofsverwaltung@kirche-scheessel.de

Hauptamtliche

Pastor Hartmut Nack
Große Straße 16
Tel. 04263 1294
pastor.nack@kirche-scheessel.de

Pastorin Johanna Schröder
Kohlhofweg 16
Tel. 04263 1542
pastorin.schroeder@kirche-scheessel.de

Pastor Jens Ubben
(Geschäftsführung des Pfarramts)
Große Straße 16
Tel. 04263 4920
pastor.ubben@kirche-scheessel.de

Jugenddiakonin Melanie Tomforde
Tel. 0176 85600329
melanie.tomforde@evlka.de

Küsterin Regina Mahnken
Küsterin Ellen Bettina Wolff
Tel. 0160 94772784

Kirchenvorstand

Stefan Heitmann, Tel. 04263 3434
Andrea Holsten, Tel. 04263 300616
Meike Jakobi-Meinke, Tel. 04263 3343
Annette Lange, Tel. 04263 984165
Magdalene Lange, Tel. 04263 8060
Friederike Mahnken, Tel. 04263 9850999
Ingrid Miesner, Tel. 04263 9852044
Beate Ordemann, Tel. 04263 301996
Susanne Schenck-Nekarda, Tel. 04263 984561
Gerald Lillie, Tel. 04263 1720 (als Gast)

Kirchenvorstandsaufgaben

Vorsitzende: Susanne Schenck-Nekarda
stellv. Vorsitzende: Ingrid Miesner
Bauausschuss: vakant
Friedhofsausschuss: Johanna Schröder
Kinderausschuss: Meike Jakobi-Meinke
Landausschuss: Ingrid Miesner
Verwaltungsausschuss: Friederike Mahnken

Unterstützung und Beratung

Diakonie-Sozialstation Scheeßel-Fintel mit Tagespflege
Tel. 04263 94380
Lebensmittelausgabe Scheeßel der Rotenburger Tafel e.V.
Tel. 0151 18615836
Kirchenkreissozialarbeit
Tel. 04261 63039-50
Schuldnerberatung
Tel. 04261 63039-56
Lebensberatungsstelle
Tel. 04261 63039-60
Migrations- und Flüchtlingsberatung
Tel. 04261 63039-72
„Wildwasser“ – Beratung gegen sexualisierte Gewalt
Tel. 04261 63039-90
Hospizverein Rotenburg
Tel. 04261 2097888
Flüchtlingshilfe Scheeßel e.V.
Tel. 04263 8745
Telefonseelsorge
Tel. 0800 1110111

Taufen

[Daten nur in der Druckausgabe]

Beerdigungen

[Daten nur in der Druckausgabe]

So, 2.6.	Scheeßel	10:00	Gottesdienst mit Abendmahl, Pastor Nack
		11:15	Taufgottesdienst, Pastor Nack
	Fintel	11:00	Gottesdienst mit Einführung des neuen Kirchenvorstandes, Pastorin Mühlbacher
	Lauenbrück	10:00	Gottesdienst mit Einführung des neuen Kirchenvorstandes, Pastor Rüter
So., 9.6.	Scheeßel	10:00	Gottesdienst mit Einführung des neuen Kirchenvorstands, Pastor Ubben, Pastorin Schröder und Pastor Nack, anschl. Gemeindeessen
	Fintel	10:00	Gottesdienst für Jung und Alt mit Abendmahl, Pastorin Mühlbacher
	Lauenbrück	10:00	Gottesdienst, Pastor Rüter
So., 16.6.	Scheeßel	10:00	Gottesdienst in der Friedhofskapelle zur "Woche der Natur", Pastorin Schröder
	Fintel	10:00	Gottesdienst, Pastorin i.R. Dieterich
	Lauenbrück	10:00	Gottesdienst, Pastor Rüter
So., 23.6.	Scheeßel	10:00 11:15	Gottesdienst, Pastor Ubben Taufgottesdienst, Pastor Ubben
	Fintel	10:00	Gottesdienst, Landesk. Gemeinschaft
	Lauenbrück	10:00	Gottesdienst, Pastorin Bauermeister
So., 30.6.	Scheeßel		Einladung nach Fintel
	Fintel	10:00	Regionale Sommerkirche, Pastor Ubben
	Lauenbrück		Einladung nach Fintel
So., 7.7.	Scheeßel		Einladung nach Lauenbrück
	Fintel		Einladung nach Lauenbrück
	Lauenbrück	10:00	Regionale Sommerkirche, Pastor i.R. Priesmeier
So, 14.7.	Scheeßel	10:00	Regionale Sommerkirche mit Abendmahl, Pastor Rüter
	Fintel		Einladung nach Scheeßel
	Lauenbrück		Einladung nach Scheeßel

So., 21.7.	Scheeßel	10:00	Gottesdienst zum Trachtenfest, Pastor Nack
	Fintel	10:00	Gottesdienst, Pastorin Mühlbacher
	Lauenbrück	10:00	Gottesdienst, Prädikantin Hoppe
So., 28.7.	Scheeßel	10:00 11:15	Gottesdienst, Pastorin Schröder Taufgottesdienst, Pastorin Schröder
	Fintel	10:00	Gottesdienst mit Taufen, Pastorin Mühlbacher
	Lauenbrück	10:00	Gottesdienst, Lektorin von Fintel
So., 4.8.	Scheeßel	10:00	Gottesdienst mit Abendmahl, Pastor Nack
	Fintel	10:00	Gottesdienst, Lektorin Poort
	Lauenbrück	10:00	Gottesdienst mit Abendmahl, Pastor Rüter



**ICH DENKE NICHT; ES DENKT IN MIR,
SO WIE ES BLÜHT UND SCHNEIT.
ICH SCHWEBE ZWISCHEN RAUM UND
ZEIT, ES LEBT IN MIR DIE EWIGKEIT.**

MASCHA KALEKO



Spendemöglichkeiten

St.-Lucas-Kirchengemeinde

IBAN DE68 2915 2550 0000 2020 69

Verw.zweck: KG Scheeßel + Spendenzweck

Förderverein für die ev. Gemeindearbeit e.V.

Karin Weseloh, Tel. 04263 4949

IBAN DE44 2915 2550 0000 5319 13

St.-Lucas-Stiftung Scheeßel

Bettina Winkler, Tel. 04266 9817838

IBAN DE25 2915 2550 0000 1040 00

Verw.zweck: Zustiftung

Impressum

Herausgeber: Kirchenvorstand der St.-Lucas-Kirchengemeinde Scheeßel

Redaktion und Layout: Jessica Lüdemann,
Anette Meyer, Jens Ubben, Rebekka Ubben

Kontakt: gemeindebrief@kirche-scheessel.de

Bilder: S. 1,4-7 Ines Stein, S. 9 bilder-e, S. 11
Lohof-Oppermann, S. 13,18-19 Hanna Jahr,
sonstige privat

Druck: Gemeindebriefdruckerei

Auflage: 5600 (durch Ehrenamtliche verteilt)

Redaktionsschluss: 21.6.2024

Verteiler: Freitag, 2.8.2024